

SVP-Fraktion

15.04.2023

0159

INTERPELLATION – Sitzbänke im Wohngebiet

In den vergangenen Wochen vermeldeten Einwohner vermehrt ihr Unwohlsein aufgrund zunehmender Nachtruhestörungen rund um die von der Gemeinde Binningen errichteten Sitzbänke an den Kreuzungen Holeerein/Bündtenmattstrasse und Hasenrainstrasse/Höhenweg.

Diese werden in der Nacht nach 23:00 Uhr benützt, es wird Lärm gemacht und oft Alkohol konsumiert. Die Anwohner haben es mangels wahrgenommener fehlender Wirkungsnachhaltigkeit aufgegeben, jedes Mal die Polizei zu verständigen. Somit sind Polizeistatistiken nicht aussagekräftig.

Der verursachte Schaden dieser Sitzbänke im Wohngebiet übersteigt den Nutzen. In diesem Wohngebiet leben auch ältere und pflegebedürftige Menschen, Kinder und arbeitstätige Einwohner.

Nur die Entfernung der Sitzbänke verbessert die Situation.

Fragen:

1. Wird die Gemeinde Binningen die Sitzbänke in absehbarer Zeit entfernen?
2. Wenn die Gemeinde Binningen die Sitzbänke in absehbarer Zeit nicht entfernen will, was ist das notwendige Mass an Ruhestörung, damit die Bänke entfernt werden?
3. Insbesondere die Frage an Gemeinderätin Rahel Bänziger, welche sich besonders für Nachtruhe, z.B. im Falle von Fluglärm, einsetzt: Was unternehmen Sie gegen die nächtlichen Ruhstörungen im Zusammenhang mit dem Gebrauch von Sitzbänken in Wohngebieten?

Stephan Siegel

